



Badminton

Bozen, 30. August 2020

## **Drei Podestplätze bei Weltranglistenturnier**

### **Latvia International: Yasmine Hamza im Einzel- und Doppel-Finale / Einzelmedaille auch für Katharina Fink**

**Der erste weibliche Südtiroler Einzelsieg bei einem Weltranglistenturnier ist nicht mehr weit. Yasmine Hamza (16) und Katharina Fink (17) waren beim Latvia International in Jelgava ganz nahe dran. Am Ende gab es im Einzel Silber und Bronze und gemeinsam auch Silber im Doppel. Mit sehr positiven Auswirkungen auf die Weltrangliste und die Junioren-Weltrangliste.**

Der Re-Start nach einer langen Corona bedingten Wettkampfpause hätte für Italiens beste Badmintonspielerinnen besser kaum sein können. Obwohl noch keine 18, halten beide nun schon bei jeweils fünf Podestplätzen bei Weltranglistenturnieren. Und sogar die Chance auf den ersten Einzel-Triumph war da. Katharina Fink lag im Halbfinale gegen die Estin Catlyn Kruus (17) fast aussichtslos mit 18:21, 5:13 zurück, ehe sie sich zurückkämpfte und den Satzausgleich schaffte. In einem ausgeglichenen dritten Satz knickte Fink unglücklich um. Nach einer Behandlung beendete sie zwar das Spiel, war aber folglich chancenlos. Die amtierende Italienmeisterin Yasmine Hamza schaffte es nach vier Siegen ins Endspiel, verlor dort gegen Kruus mit 15:21 und 16:21.

Im Doppel schafften es die beiden Aushängeschilder der SBS Südtirol Badminton School (sie sind für den SSV Bozen tesseriert), problemlos ins Finale. Aufgrund Finks Fußverletzung waren sie dort gegen die estnische Paarung Kati-Kreet Marran/Helina Rütel (BWF-Nr. 73) chancenlos.

Das Turnier in Lettland zählt zur Future Series. Es ist vergleichbar mit einem Challengerturnier im Tennis. In der Einzel-Weltrangliste werden sich Hamza (BWF 376) und Fink (BWF 447) jeweils um rund 100 Plätze verbessern). Im Doppel rücken sie erstmals unter die Top 200 vor. Noch wichtiger ist im Hinblick auf die Junioren-EM Anfang November in Finnland die Junioren-Weltrangliste: Fink wird sich auf Position 16 verbessern, Hamza auf 26. Im Doppel sind sie ähnlich klassiert und aktuell die drittbeste Paarung Europas.

Die SBS - Südtirol Badminton School ist ein Elite-Förderprojekt des Landes. Ziel der SBS ist, junge Talente - vor allem der Südtiroler Badmintonvereine - zusammenzuführen und auf individueller Basis zu fördern. Gut 30 Spieler trainieren an der SBS.

Full results Latvia International (Future Series): <https://bwfbadminton.com/results/3850/yonex-latvia-international-2020-new-dates/draw/ws>